

## Curriculare Fortbildung



# Qualifikation zur fachgebundenen genetischen Beratung

## 72 UE Kurs gem. den Anforderungen an die Qualifikation zur genetischen Beratung nach § 7 Abs. 3 GenDG

24 UE Selbststudium / 36 UE virtuelle Präsenz / 12 UE eLearning  
für Ärztinnen und Ärzte



Der Kurs entspricht den  
„Qualitätskriterien eLearning  
der Bundesärztekammer“

### Virtuelle Präsenz (36 UE)

#### Allgemeine Aspekte genetischer Beratung

- ▶ Allgemeine rechtliche und ethische Aspekte der genetischen Beratung, Aufklärung und Einwilligung
- ▶ Anamnese und Befunderhebung unter Berücksichtigung genetischer Aspekte
- ▶ (Risiko-)Kommunikation im Sinne personenzentrierter genetischer Beratung, Handlungsoptionen
- ▶ Unerwartete Untersuchungsergebnisse

#### Grundlagen genetischer Beratung

- ▶ Formale Genetik, monogene Erbgänge, Genetik komplexer Erkrankungen, Epigenetik und ihre klinische Relevanz
- ▶ Fachwissenschaftliche öffentliche Datenbanken
- ▶ Beratungskonzepte bei diagnostischen, prädiktiven und vorgeburtlichen Fragestellungen
- ▶ Kenntnis krankheitsspezifischer Leitlinien

#### Methodische Aspekte genetischer Untersuchungen

- ▶ Klassische molekulare Zytogenetik
- ▶ Probematerialien und deren Gewinnung (Präanalytik)
- ▶ Diagnostisches Methodenspektrum der genetischen Diagnostik
- ▶ Hochdurchsatzverfahren sowie deren analytische und klinische Interpretation
- ▶ Umgang mit „Nebenbefunden“
- ▶ Dokumentation der genetischen Beratung

#### Genetische Risikobestimmung

- ▶ Risikoberechnung und Darstellung von Risiken
- ▶ Bedeutung genetischer Faktoren für Erkrankungswahrscheinlichkeiten
- ▶ Exogene Belastungen und Prävention

#### Psychosoziale und ethische Aspekte genetischer Beratung

### Selbststudium / Literatur (24 UE)

Das Selbststudium erfolgt anhand des „Taschenlehrbuchs Humangenetik“ (Murken Jan, Tiemo Grimm, Elke Holinski-Feder, Klaus Zerres; Thieme Verlag, 2017, 9. teilkaktualisierte Aufl.). Dieses wird zum Kurs als eBook zur Verfügung gestellt.

### Fachspezifisches eLearning (12 UE)

- ▶ Genetisch bedingte oder mitbedingte Erkrankungen oder Entwicklungsstörungen innerhalb des jeweiligen Fachgebiets, für die genetische Testverfahren vorhanden sind
- ▶ Pharmakogenetische Tests
- ▶ Kenntnisse über klinische Validität, klinischen Nutzen und positiven/negativen prädiktiven Wert sowie falsch positiv/negative Ergebnisse

#### Webinar-Termine

Freitag/Samstag, 01./02.12.2023 und  
Freitag/Samstag, 19./20.01.2024

#### Uhrzeit

jeweils von 09:00 – 17:45 Uhr

#### eLearning

02.12.2023 – 18.01.2024

Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.

# Curriculare Fortbildung

Das Gendiagnostikgesetz ist am 01.02.2012 in Kraft getreten. Gemäß § 7 Abs. 3 des Gendiagnostikgesetzes (GenDG) müssen sich Ärztinnen und Ärzte seit diesem Zeitpunkt für die Durchführung einer fachgebundenen genetischen Beratung qualifizieren. Diese Qualifikation konnte auf Grund einer Übergangsregelung bis zum 11. Juli 2016 durch die erfolgreiche Teilnahme an einer Wissenskontrolle erworben werden. Mit Ablauf der Übergangsregelung steht dieser Weg nur noch den Ärztinnen und Ärzten offen, die eine mindestens fünf Jahre vollumfänglich fachärztliche Tätigkeit nachweisen können. Alle anderen müssen sich über die Teilnahme an einem 72 Unterrichtseinheiten umfassenden Kurs qualifizieren. Die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL wird deshalb hierzu in Kooperation mit den Wissenschaftlichen Leitern, Frau PD Dr. med. Sabine Hoffjan und Herrn Professor Dr. med. Hoa Huu Phuc Nguyen, ein Qualifizierungskonzept auf Grundlage der Richtlinie der Gendiagnostik-Kommission (GEKO) über die Anforderungen an die Qualifikation zur und Inhalte der genetischen Beratung gemäß § 23 Abs. 2 Nr. 2a und § 23 Abs. 2 Nr. 3 GenDG erarbeiten. Im Rahmen dieser Maßnahme werden Sie von erfahrenen Humangenetikern sowie weiteren Fachreferentinnen und -referenten sowohl mit den allgemeinen und rechtlichen Aspekten der fachgebundenen genetischen Beratung, als auch den wesentlichen methodischen Aspekten genetischer Untersuchung und Risikobestimmung unter Berücksichtigung psychosozialer und ethischer Aspekte vertraut gemacht. Der abwechslungsreiche didaktische Ablauf – bestehend aus Selbstlernphase/Literaturstudium, Webinarblöcken und fachspezifischem eLearning – sorgt dabei für umfassende Wissensvermittlung für jeden Lerntyp.

## Wissenschaftliche Leitung:

Professor Dr. med. **Hoa Huu Phuc Nguyen**, Direktor der Abteilung Humangenetik der Ruhr-Universität Bochum

PD Dr. med. **Sabine Hoffjan**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Abteilung Humangenetik der Ruhr-Universität Bochum

## Organisatorische Leitung:

**Elisabeth Borg**, Leiterin des Ressorts Fortbildung der ÄKWL

## Teilnahmegebühren:

- € 1.195,00 Mitglieder der Akademie
- € 1.315,00 Nichtmitglieder der Akademie
- € 1.075,00 Arbeitslos / Elternzeit

## Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!

## Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartner: Anja Huster, Tel.: 0251 929 – 2202, Fax: 0251 929 – 27 2202, E-Mail: [anja.huster@aekwl.de](mailto:anja.huster@aekwl.de)

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

[www.akademie-wl.de/katalog](http://www.akademie-wl.de/katalog)  
[www.akademie-wl.de/app](http://www.akademie-wl.de/app)



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **84 Punkten** (Kategorie: K) anrechenbar.

Im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahme nach Abschnitt VII 3.4. bzw. VII 4.4. der GeKo-Richtlinie ist jeweils auch ein praktisch-kommunikativer Teil vorgesehen. Ersatzweise dafür können Nachweise des Erwerbs der psychosomatischen Grundversorgung oder äquivalenter Weiterbildungs- oder Fortbildungsinhalte anerkannt werden.

## Hinweis

Für Ärztinnen und Ärzte, die bereits fünf Jahre fachärztlich tätig sind, besteht weiterhin die Möglichkeit, die Qualifikation zur fachgebundenen genetischen Beratung durch die Teilnahme an einer Online-Wissenskontrolle und optionalem eRefresherkurs zu erwerben. Weitere Informationen unter: [www.akademie-wl.de/genDG](http://www.akademie-wl.de/genDG) und beim umseitig genannten Ansprechpartner



(Foto: Gernot Krautberger - fotolia.com)/Stand: 10.05.2023/bo/srö/Hus